

# **Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Aufnahme in eine Freiwillige Feuerwehr der Stadt Erlangen**

## **1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Erlangen (Rathausplatz 1, 90152 Erlangen, [stadt@stadt.erlangen.de](mailto:stadt@stadt.erlangen.de); T. 09131/86-0)

## **2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten**

Die behördliche Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, [datenschutz@stadt.erlangen.de](mailto:datenschutz@stadt.erlangen.de), Tel. 09131/86-2321 bzw. 86-2273

## **3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

### **a. Zwecke der Verarbeitung**

Ihre Daten werden dafür erhoben, um Ihren Aufnahmeantrag als aktive/r Feuerwehrdienstleistende/r der Stadt Erlangen bearbeiten zu können und im weiteren Verlauf Ihres ehrenamtlichen Engagement notwendige Meldungen an Dritte (z.B. Lehrgangsanmeldungen an den Staatlichen Feuerweherschulen) zu tätigen.

### **b. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 DSGVO und Art. 6 BayFwG verarbeitet.

## **4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an: Carl-Korth-Institut (u.a. Eingangsuntersuchung); Freistaat Bayern (u.a. Lehrgänge SFS; Ehrungen; Feuerwehrerholungsheim); verschiedene Institutionen (z.B. Fahrsicherheitstraining) im Rahmen der Aus- und Fortbildung.

## **5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Erlangen so lange gespeichert, wie das Dienstverhältnis als aktive/r Feuerwehrdienstleistende/r besteht.

## **6. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Erlangen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Tel.: 089 212672-0, Fax: 089 212672-50; E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de))

## **7. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.